

PROTOKOLL DER ELTERNRATSSITZUNG VOM 11. Januar 2021

Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste

Moderation: Yvonne Theesen

Protokoll: Susanne Müller

Dauer: 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr

Top 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Herr Wolter und der Elternratsvorstand begrüßen die Teilnehmer.

Top 2: Schwerpunktthema: Schulentwicklung im Schuljahr 2020/21 (Herr Wolter)

Herr Wolter referiert den Stand der Schulentwicklung (Siehe PDF Präsentation im Anhang)

Die Ergebnisse der Schulinspektion im letzten Jahr hatten neben deutlichen Stärken (in den Bereichen des Steuerungshandeln / pädagogischen Qualität / Zufriedenheit der Schulgemeinschaft) auch einen signifikanten Entwicklungsbedarf hinsichtlich der Unterrichtsentwicklung aufgezeigt.

Im Fokus der Schulentwicklung liegen seitdem folgende Punkte:

- Begabungsförderung (insbesondere auch Integration in den Unterricht)
- Sozialcurriculum (z.B. Ausbau des sozialen Kompetenztrainings)
- Stärkung der Digitalkompetenz (insb. Entwicklung verbindlicher Standards)
- Systematisierung des Methodencurriculums (hierzu wurde eine Stelle ausgeschrieben und mit Herrn Schumann besetzt)
- Stärkung der Fachleitungen zur Förderung der Koordination

Ein Großteil der Arbeit ist aufgrund der Corona-Problematik bisher in die Stärkung der Digitalkompetenz geflossen

Top 3: Aktuelles und Berichte von Schulleitung, Vorstand, Arbeitsgruppen, KER, Schulverein und Schulkonferenz

Bericht der Schulleitung (Siehe PDF Präsentation im Anhang)

- Bis zum 31.1. findet das Lernen in der Distanz über itslearning statt
- Zur Notbetreuung sind derzeit zwei Lernräume offen, hauptsächlich mit SchülerInnen der 5. Und 6. Klassen, aber auch 3 SchülerInnen aus Jg. 7 und 8.
- Für SchülerInnen aus S4 soll die Möglichkeit geschaffen werden, auch vor der Abiturprüfung für einzelne Tage in die Notbetreuung zu kommen, um in Ruhe lernen zu können, wenn dies zu Hause schwierig ist.

- Bis zum 31.1. fallen alle Klassenarbeiten in SEK 1 aus – es sei denn, wenn sie ausdrücklich von den SchülerInnen gewünscht werden. In der Oberstufe sind Klausuren und Präsentationsleistungen in der Präsenz möglich
- In diesem Schuljahr fallen die schriftlichen Überprüfungen in den 10. Klassen weg – die Benotung hier findet auf Grundlage von normalen Klassenarbeiten statt.
- In den Märzferien werden wieder Lernferien mit Fokus auf den Fremdsprachen und Mathe und Deutsch angeboten
- Klassenkonferenzen werden digital abgehalten, die Fachlehrer werden per Telefon zugeschaltet, SV und EV per Videokonferenz; die Zeugnis- (Noten-)Konferenzen finden entsprechend der Vorgaben des dazugehörigen B-Briefes nur in Anwesenheit von Konferenzvorsitz und Klassenleitung statt, die FachlehrerInnen sind telefonisch dabei.
- LEGs sind ebenfalls nur digital geplant (hier müssen Vorgaben abgewartet werden)
- Hinweis auf neue Regelung der BSB für Geschenke an LehrerInnen: Geschenke sind nur bis zu einer Obergrenze von 20 € erlaubt.

Zur derzeitigen Situation im Distanzunterricht mit itslearning berichtet Herr Wolter folgendes:

- Es findet ein großer Austausch unter den Lehrern mit positiven Versuchen statt, es wird viel ausprobiert.
- Erste Rückmeldungen aus der online-Umfrage sind u.a.: „anstrengend, überraschend positiv und auch besser als erwartet!“
- Schüler empfinden es als strukturiert.
- Falls Schüler Kontakt zu den Lehrern im online-Unterricht vermissen, sollen sie bitte direkt Kontakt mit Lehrern/Tutoren aufnehmen und um online-Unterricht in Form von Videokonferenzen bitten

Anmerkung aus der Elternschaft:

- a) Positive Rückmeldungen: deutliche Verbesserung ggü. der Situation im letzten Frühjahr.
- b) Es gibt ungleiche Ausgangssituationen zu Hause, z.B. wenn SchülerInnen alleine zu Hause lernen müssen, bekommen sie oft Probleme, auch technischer Art und sind dann im Nachteil, wenn sie Aufgaben nicht fristgerecht einreichen können.

Herr Wolter: Falls es solche Probleme gibt, sollen es die Kinder unbedingt den Lehrern offen mitteilen, z.B. in den Chat schreiben – und mit den Lehrern ins Gespräch gehen
Die Lernferien sollten als Angebot genutzt werden, um eventuelle Defizite aufzuholen.

Insgesamt wurden bisher 65 der 150 gekauften iPads an SchülerInnen ausgegeben, 50 Stück wären noch zur Ausleihe verfügbar; bei Bedarf bitte Herrn Kores kontaktieren.

Stand Sanierung / Umzug: Es gibt keine Änderungen zum letzten Stand, Zeitrahmen ist bisher eingehalten.

Schulverein

Keine Neuigkeiten vom Schulverein.

KER

Aktuell keine Sitzungen.

SCHULKONFERENZ

Am Mi., 27.1. findet die Schulkonferenz zur die Stellungnahme der hinsichtlich der endgültigen Bestellung der Abteilungsleitung Oberstufe statt.

Top 4: Berichte und Fragen der Klassenelternvertreter:innen

Betriebspraktikum

Es gehen aufgrund der Situation nur wenige Schüler der 9. Klassen ins Betriebspraktikum – die fehlende Schulzeit soll diesen SchülerInnen aber nicht zum Nachteil werden, in dieser Zeit findet im normalen Unterricht hauptsächlich eine Wiederholung des bisherigen Lernstoffs statt.

Zum Abitur kann derzeit noch keine Aussage gemacht werden. Die Schulleitungen der Hamburger Gymnasien haben dem Schulsektor eine Reihe von Vorschlägen für das Abitur gemacht, aber letztendlich entscheidet die KMK.

Es gab eine Anfrage zum Thema „Umgang mit rassistischen Äußerungen“. Es soll eine neue AG zur Förderung der „Schule ohne Rassismus“ geben, dies hat derzeit aufgrund der Corona-Lage und des Umzugs / Sanierung keine Priorität.

Es gab eine Anfrage, ob den SchülerInnen über die Schule das MS-Office Paket angeboten werden kann – dies ist derzeit allerdings nicht leistbar. Zum einen gibt es datenschutzrechtliche Probleme, wenn Kontaktdaten der Schüler / Eltern weitergegeben werden. Zudem würde ein Administrator benötigt, wenn die Schullizenzen an SchülerInnen weiter gegeben wird. Derzeit können die SchülerInnen über itslearning zur Verfügung gestellte Dokumente mit MS Office bearbeiten, mehr allerdings nicht.

Top 5: Verschiedenes

Es gab von 371 Eltern ein Feedback zur ER-Umfrage zu Situation im Distanzunterricht (in der Zeit vom 8.-11.1.).

Generell sind die Rückmeldungen positiv – 75 % sind zufrieden mit der Versorgung mit Material.

Problematisch könnte sein, dass 20% der SchülerInnen alleine zu Hause lernen und 23% zu Hause auf keine Unterstützung zurückgreifen können.

Die genauen Ergebnisse sind in der Auswertung der Umfrage im Anhang zu finden.

Herr Wolter nimmt die abgefragten Wünsche der Eltern mit ins Lehrerzimmer und kommuniziert sie den LehrerInnen.

Zukünftig ist eine detaillierte Abfrage zur Situation im Distanzunterricht über die vier ElternvertreterInnen pro Klasse geplant.

Es gibt einen Wunsch nach mehr Projektaufgaben „draußen“ sowie Bewegungsangeboten, um psychischen Problemen der SchülerInnen vorzubeugen.

Herr Wolter weist auf das Unterstützungsangebot der Beratungslehrer Frau Schulte und Herrn Wendt hin.

Schwerpunktthema der nächsten Sitzung am 08.02.2021 wird die Vertretungsplanung sein.

Weitere Sitzungstermine im Schuljahr 2020/2021: 08.02.2021, 15.03.2021, 12.04.2021, 17.05.2021, 14.06.2021 (Hoffest)